

# Freunde der Osterburg

Amtsgericht Schweinfurt  
- Registeramt -

31. März 2006

## Protokoll der Gründungsversammlung

Am 06. Januar 2005, 19.35 - 22.00 Uhr fand im Gasthaus "Osterburg" in Frankenheim die Gründungsversammlung für den Verein "Freunde der Osterburg" statt.

Es waren 38 Personen anwesend. (siehe Liste)

1. Bürgermeister Udo Baumann begrüßte die Anwesenden, und wünschte Ihnen Alles Gute im Jahr 2005.

Wolfgang Hoesch sprach als Vorstand des Vereins "Lebendiges Bischofsheim e.V." ein Grußwort.

In dem Vortrag von Frau Prof. Dr. Barbara Sponholz "Die Osterburg aus historischer - geographischer Sicht und ihre Einbindung in das touristische Angebot der Stadt Bischofsheim" wurde die Entstehung und die Bedeutung der Burg im Mittelalter aufgezeigt.

Für den sehr guten Vortrag bedankte sich B. Werner mit einem Blumenstrauss.

Dann sprach Herr Bodo von Eberstein, ein Mitglied eines Geschlechtes, das einst auf der Osterburg residierte, über seine Familie.

Anschliessend erläuterte Bruno Werner die Ziele des Vereins:

Bis jetzt hat sich der Arbeitskreis Handwerk und Industrie des Vereins Lebendiges Bischofsheim um die Osterburg gekümmert. Da aber das Lebendige Bischofsheim den Status eines gemeinnützigen Vereins nicht erhalten kann, ist die Gründung eines eigenen Vereins wichtig, der gemeinnützig ist, und folglich Spendenquittungen ausstellen kann.

Es ist das Ziel, den Bestand zu sichern und das vorhandene Material bei der Rekonstruktion zu verwenden. Die zukünftige Nutzung soll sich im Rahmen eines "sanften Tourismus" bewegen.

Für die zu erwartenden Arbeiten ist eine Zufahrt wichtig, die aber durch eine Schranke abgesperrt sein soll. Als erste Arbeiten sind vorgesehen:

Freischneiden des Innenraumes

Steine aufnehmen und säubern

Mauerkronen befestigen

Nach einer Pause hatten 30 Personen einen Aufnahmeantrag ausgefüllt, von denen 28 anwesend waren, und somit stimmberechtigt waren.

Der 1. Bürgermeister eröffnete die Versammlung.

Hermann Ziegler erläuterte die Satzung, die noch geändert wurde.

Er schlug vor, einen Beitrag von 10 Euro pro Jahr festzusetzen.

Als Wahlleiter wurde Udo Baumann vorgeschlagen, dazu als Beisitzer H. Lucht und G. Seiffert.

Die Wahlen hatten folgendes Ergebnis:

Die Satzung wurde einstimmig angenommen.

Der Jahresbeitrag wurde einstimmig auf 10 Euro festgesetzt.

Die Vorstandschaft wurde folgendermaßen gewählt:

1. Vorstand:	Bruno Werner	einstimmig
2. Vorstand:	Wolfgang Schön	einstimmig
3. Vorstand:	Harald Weidner	einstimmig
Schriftführer:	Dietrich Fromme	einstimmig
Kassier:	Gert Raimann	einstimmig

In die erweiterte Vorstandschaft wurden gewählt:

Hermann Ziegler	einstimmig
Dr. Wolfgang Schneider	einstimmig
Günther Faulstich	einstimmig
P. Raphael, Kloster Kreuzberg	einstimmig
Uli Klebl	einstimmig
Christian Enders	einstimmig
Roland Köstler	einstimmig

Als Kassenprüfer wurden gewählt:

Herbert Lucht	einstimmig
Ruthard Schmiedel	einstimmig

DIE GEWÄHLTEN NÄHERN DIE WAHL AN.

W. Schön, Dr. W. Schneider und U. Klebl waren nicht anwesend, hatten aber ihre Bereitschaft erklärt, die Wahl anzunehmen.

Udo Baumann wünschte der frisch gewählten Vorstandschaft viel Erfolg, und erwartet ein gutes Konzept für die Arbeiten und die Finanzierung.

Der 1. Vorstand B. Werner bedankte sich bei U. Baumann für die Durchführung der Wahl, und bei der Versammlung für den guten Verlauf.



(Schriftführer)



(1. Vorstand)

in.....

	Zuname, Vorname
1	BALLING, GABY
2	Elisabeth SHERZ
3	Ingrid Seiffert
4	Epler Peter
5	Wolke Josef
6	Simon Gerda
7	Werner Roswitha
8	Gunter Schenk
9	Ingeborg Schenk
10	Emmerich Rudolf
11	Fellner Alois
12	Baummann, Günter
13	Harald Weidner
14	Max Emmerich
15	Klaus Jung
16	Emmerich Odo
17	KÖSTER ROLAND
18	Johann Schenk
19	HENRICH MICHAEL
20	Eck Günter
21	Gerhard Näpfler
22	ABERT KURT
23	Faustl. G.
24	Eden Elke
25	Eder Odo
26	W. Wink
27	Lohlein Hieronymus
28	Habat Kurt

	Zuname, Vorname
22	Friedrich Odo
23	Cloßen, Manfred
24	Waltu Odo
25	Schmiedel Rotherd
26	Bott, Viktor
27	Lammert Gert
28	Krone Hans
29	Rappert Michael
30	Seiffert, Georg
31	EMMERICH FRIEDRICH
32	Ziegel Hermann
33	Brune Werner
34	Bauer v. Bendor
35	Marie Fromme
36	P. Raphaelbund t
37	W. Wink
38	Bauer Odo